

PRESSEMITTEILUNG

Die Bagger rollen an für den „SkyLoop“ in Mardorf – SchattenSpringer startet in die erste Bauphase des neuen Aussichts- und Eventbogens am Steinhuder Meer

Mardorf, 13. November 2025. Am Ufer des Steinhuder Meers feuert Christoph Brand, Geschäftsführer der SchattenSpringer GmbH, die Startpistole ab. Der neue Erlebnisbogen soll künftig bis zu rund 140.000 Touristen jährlich in die Region locken. Das 4-Millionen-Euro-Projekt markiert den Beginn einer neuen Ära für das Bielefelder Unternehmen – und für den Tourismus in der Region Hannover.

Das neue Bauvorhaben setzt künftig als Aussichts- und Erlebnisbauwerk neue Maßstäbe: Besucherinnen und Besucher begehen den „SkyLoop“ und erleben von oben den Panoramablick über das Steinhuder Meer. Gleichzeitig ist der Aussichtsbogen als Eventlocation und Symbol für Bewegung, Mut und Gemeinschaft konzipiert – Werte, die das Unternehmen SchattenSpringer seit über 25 Jahren prägen.

„Mit dem SkyLoop schaffen wir einen Ort, an dem Menschen gemeinsam etwas Besonderes erleben – mitten in der Natur, mit Aussicht, Mut und Emotion“, sagt Christoph Brand, Gründer und Geschäftsführer der SchattenSpringer GmbH. „Das neue Konzept ist mehr als ein Bauwerk – er ist ein Symbol dafür, den eigenen Schatten zu überspringen. Der „SkyLoop“ ist offen für alle Generationen – für junge wie ältere Menschen, Familien, Schulklassen und Firmen, die Lust haben, gemeinsam etwas zu wagen und sich zu begegnen. Dank des barrierefreien Zugangs mit Fahrstuhl genießen auch Menschen mit eingeschränkter Mobilität die Aussicht und das Erlebnis in vollen Zügen.“

Erste Bauphase bis Frühjahr 2026

In der jetzt gestarteten ersten Bauphase werden die Fundamente und Tragkonstruktionen des Bogens errichtet. Parallel erfolgen die infrastrukturellen Arbeiten für Zugänge, Besucherführung und die spätere Eventfläche. Die Eröffnung ist in mehreren Abschnitten geplant – der erste Besucherbetrieb startet bereits im Sommer 2026.

Der „SkyLoop“ fügt sich harmonisch in die Natur am Nordufer des Steinhuder Meers ein und verbindet Nachhaltigkeit, Design und Erlebnisqualität. Eine vollständig begrünte Fassade als Vertical Garden prägt die architektonische Erscheinung des Bauwerks und trägt durch Verdunstung, Luftreinigung und Biodiversität zu einem nachhaltigeren Umfeld bei. Die Konstruktion basiert auf langlebigen Materialien und entsteht in Zusammenarbeit mit Spezialunternehmen aus Österreich, sowie mit lokalen Partnern und Ingenieurbüros.



Touristische Bedeutung für die Region

Mit dem Projekt investiert SchattenSpringer nicht nur in eine neue Attraktion, sondern auch in die touristische Entwicklung der Region. Rund 140.000 Besucherinnen und Besucher jährlich werden langfristig erwartet. Das Projekt stärkt Mardorf und das Nordufer des Steinhuder Meers als authentisches, naturverbundenes Ausflugsziel – und zieht gleichzeitig neue Zielgruppen an: Familien, Aktivurlauber und Erlebnisliebhaber. „Nachhaltiger Tourismus und eindrucksvolle Erlebnisse passen zusammen“, so Christoph Brand. „Der Eventbogen steht für Bewegung, Freude und ein positives Wir-Gefühl – Werte, die gerade in unserer Zeit wichtiger sind denn je.“

Über SchattenSpringer

SchattenSpringer ist einer der führenden deutschen Anbieter für Erlebnispädagogik, Outdoor- und Freizeitkonzepte. Das 1999 von Christoph Brand gegründete Unternehmen beschäftigt in der Saison rund 250 Mitarbeitende und betreibt deutschlandweit Kletterparks und Hochseilgärten. Mit dem „SkyLoop“ in Mardorf erweitert SchattenSpringer seine Aktivitäten in den Bereich Tourismus und Freizeitarchitektur – mit dem Ziel, Orte zu schaffen, an denen Menschen gemeinsam wachsen, Mut erleben und Gemeinschaft spüren.

Pressekontakt:

ad publica Public Relations GmbH
Malte Behrens
Mobil: +49 155 6820 2846
malte.behrens@adpublica.com